

VERBANDSMITTEILUNGEN

Ausschreibung der wissenschaftlichen Preise der DGAI für das Jahr 2001

August-Bier-Preis

Der von der Firma AstraZeneca GmbH, Wedel, gestifte August-Bier-Preis in Höhe von DM 10.000,- für bedeutsame Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Regionalanästhesie steht auch zur Preisvergabe im Jahre 2001 zur Verfügung.

Um den Preis können sich alle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin bewerben. Die näheren Teilnahmebedingungen ergeben sich aus den Statuten des August-Bier-Preises (Anästh. Intensivmed. 11/1997, 588 f.).

Berücksichtigt werden Arbeiten, die bis zum

28. Februar 2001

(Datum des Poststempels) an den Präsidenten der DGAI für das Jahr 2001, Prof. Dr. med. *Eberhard Götz*, Direktor des Instituts für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, Klinikum Darmstadt, Grafenstraße 9, D-64283 Darmstadt, per Einschreiben abgegangen sind. Die Arbeiten werden in dreifacher Ausfertigung erbeten; in einem Begleitschreiben ist mitzuteilen, ob und gegebenenfalls wo die Arbeit erstmals veröffentlicht wurde. Es ist außerdem die Erklärung abzugeben, daß die Arbeit für keinen anderen Preis eingereicht worden ist.

Karl-Thomas-Preis

Der von der Firmengruppe B. Braun Melsungen AG gestifte Karl-Thomas-Preis in Höhe von DM 10.000,- für bedeutsame Arbeiten auf dem Gebiet der Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin steht auch zur Preisvergabe 2001 zur Verfügung.

Um den Preis können sich alle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin bewerben. Die näheren Teilnahmebedingungen ergeben sich aus den Statuten des Karl-Thomas-Preises (Anästh. Intensivmed. 9/1991, 276).

Berücksichtigt werden Arbeiten, die bis zum

28. Februar 2001

(Datum des Poststempels) an den Präsidenten der DGAI für das Jahr 2000, Prof. Dr. med. *Eberhard Götz*, Direktor des Instituts für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, Klinikum Darmstadt, Grafenstraße 9, D-64283 Darmstadt, per Einschreiben abgegangen sind. Die Arbeiten werden in dreifacher Ausfertigung erbeten; in einem Begleitschreiben ist mitzuteilen, ob und gegebenenfalls wo die Arbeit erstmals veröffentlicht wurde. Es ist außerdem die Erklärung abzugeben, daß die Arbeit für keinen anderen Preis eingereicht worden ist.

Wahlen

Am 16.09.2000 fand im Rahmen der 13. Mitteldeutschen Anästhesietage (MAT) in Bielefeld die Jahresversammlung der Landesverbände Westfalen-Lippe der DGAI und des BDA statt. Dabei wurden für die Amtsperiode 2001/2002 gewählt:

Für die DGAI

zum Landesvorsitzenden:

Prof. Dr. Dieter Paravicini
Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie
Städtisches Krankenhaus Gütersloh
Reckenberger Straße 19
D-33332 Gütersloh

zum 1. Stellvertreter:

Prof. Dr. Heinz Laubenthal
Direktor der Anästhesie-Abteilung
St. Josephs-Hospital Bochum
Gudrunstraße 56
D-44791 Bochum

zum 2. Stellvertreter:

Dr. Albert Götte
Chefarzt der Anästhesie-Abteilung
St. Vincenz-Krankenhaus Paderborn
Am Busdorf 2
D-33098 Paderborn.

Für den BDA

zum Landesvorsitzenden:

Dr. Wolf-Dieter Oberwetter
Chefarzt der Abteilung für Anästhesiologie
und Intensivmedizin
St. Elisabeth-Hospital Beckum
Elisabethstraße 10
D-59269 Beckum

zum 1. Stellvertreter:

Dr. Hans Christian Jebe
Oberarzt der Anästhesie-Abteilung
Stadtkrankenhaus Soest
Senator-Schwarz-Ring 8
D-59494 Soest

zum 2. Stellvertreter:

Dr. Martin Wolfgart
Niedergelassener Anästhesist
Hohenzollernring 59
D-48145 Münster.

Personalia

Prof. Dr. med. *H. W. Opderbecke*, langjähriger Schriftführer des Berufsverbandes Deutscher Anästhesisten, Nürnberg, wurde anlässlich des 40jährigen Gründungsjubiläums des Berufsverbandes der Deutschen Chirurgen e.V. im Rahmen des 14. Deutschen Chirurgentages am 14.10.2000 in Berlin für die jahrzehntelange enge und vertrauliche Zusam-

menarbeit zwischen den beiden Verbänden die Wolfgang-Müller-Osten-Medaille verliehen. In der Urkunde heißt es u.a.: "Er hat die heute noch geltenden Abkommen entscheidend formuliert und damit Maßstäbe für unsere Fachdisziplinen gesetzt".